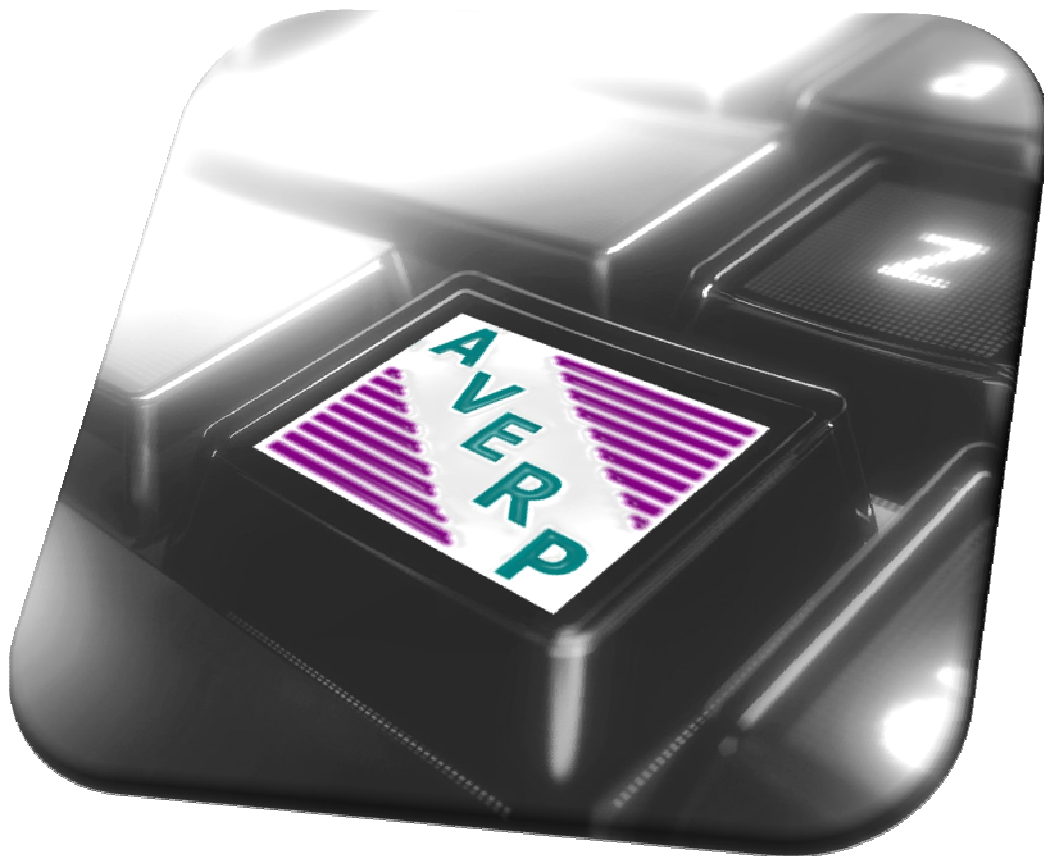


Parallelbetrieb von Firebird-Servern unterschiedlicher Versionen



1 Generell

- 1) Entscheiden, welcher Server der Standardserver sein wird. Dieser muss zuletzt installiert werden.
- 2) In diesem Beispiel wird Firebird 1.5 als Standardserver verwendet.
- 3) Es wird die GDS32.dll von Firebird 2.5 verwendet, da diese ausreichend abwärtskompatibel ist.

2 Vorgehen

- 1) Alle Instanzen von Firebird deinstallieren (inklusive der Dienste).
- 2) Um Firebird zu deinstallieren, müssen folgende Schritte unternommen werden:
 - Rufen Sie unter Windows "Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Verwaltung > Dienste" auf. Eine Liste aller installierten Dienste erscheint. In der Spalte "Name" muss nach dem Dienst "Firebird Server" gesucht werden.
 - Stoppen des angewählten Dienst über den Menüpunkt "Aktion > Beenden" (Windows XP) bzw. "Vorgang > Beenden" (Windows 2000).
 - Stoppen des Dienstes "Firebird Guardian Service" ebenfalls über den Menüpunkt "Beenden".

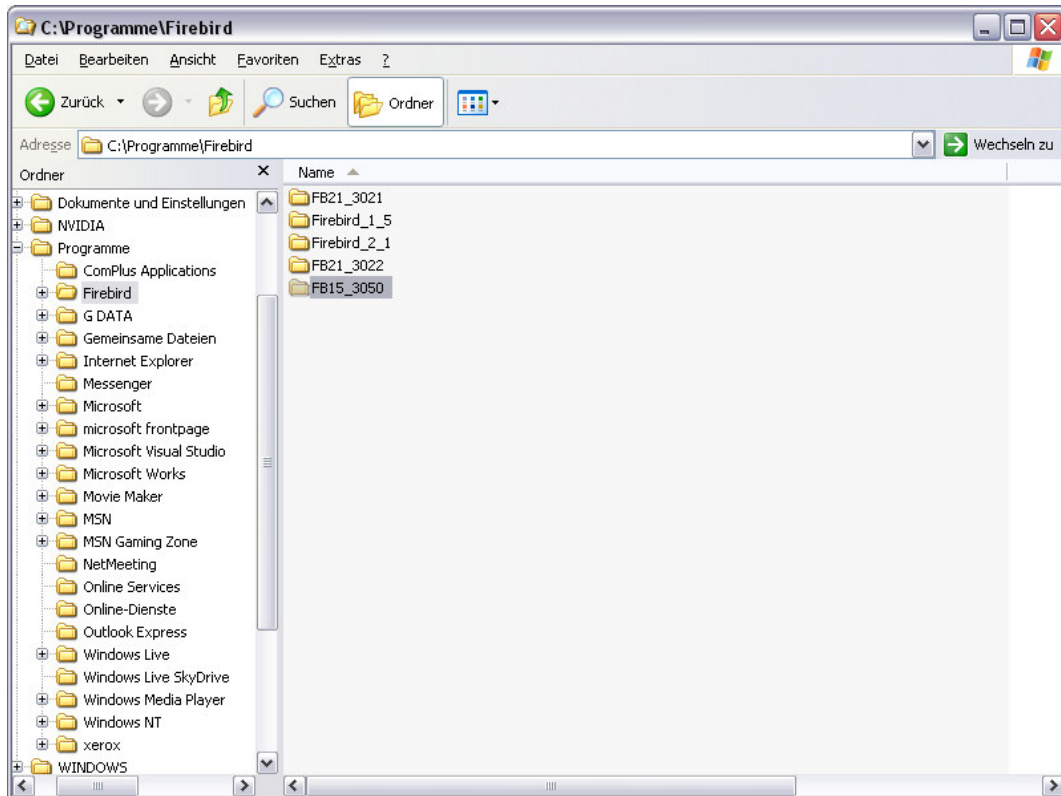
Anschließend rufen Sie über "Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Software" den Eintrag "Firebird SQL-Datenbankserver" auf und deinstallieren diesen, indem Sie auf den "Entfernen"-Schalter klicken.

Sollte die Deinstallation nicht automatisch möglich sein, können Sie auch manuell deinstallieren.

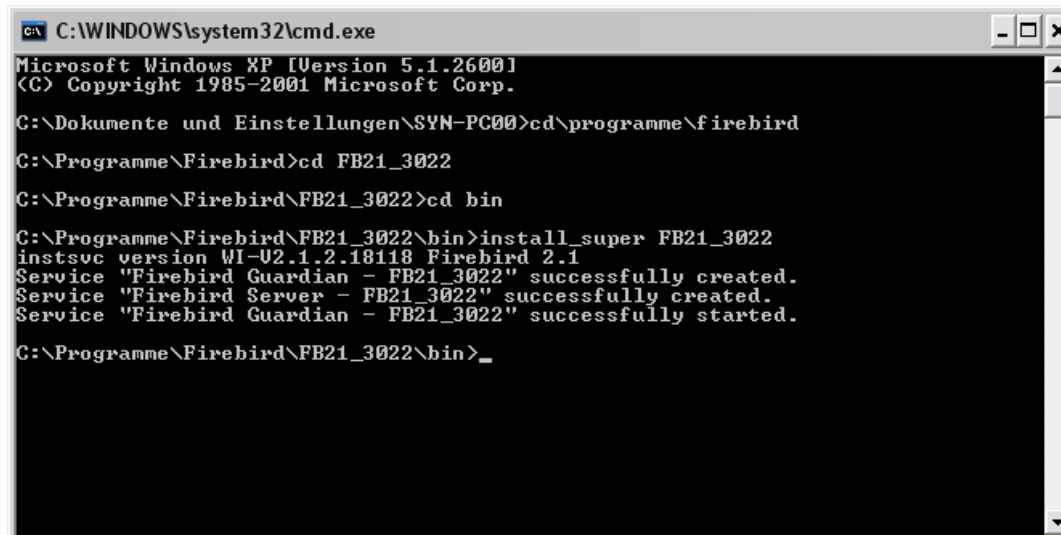
- Beenden der Dienste wie oben beschrieben.
- Löschen des Ordners, in den Firebird installiert wurde inkl. Unterordner (Standard: C:\Programme\Firebird)
- Löschen der Dienste in der Registry von Windows unter HKEY_LOCAL_MACHINE\SYSTEM\CurrentControlSet\Services:
 - FirebirdServer
 - FirebirdGuardian
- Bei Firebird 1.5 löschen Sie in der Registry von Windows unter HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Firebird Project den folgenden Eintrag:
 - Firebird Server

Starten Sie anschließend den PC neu.

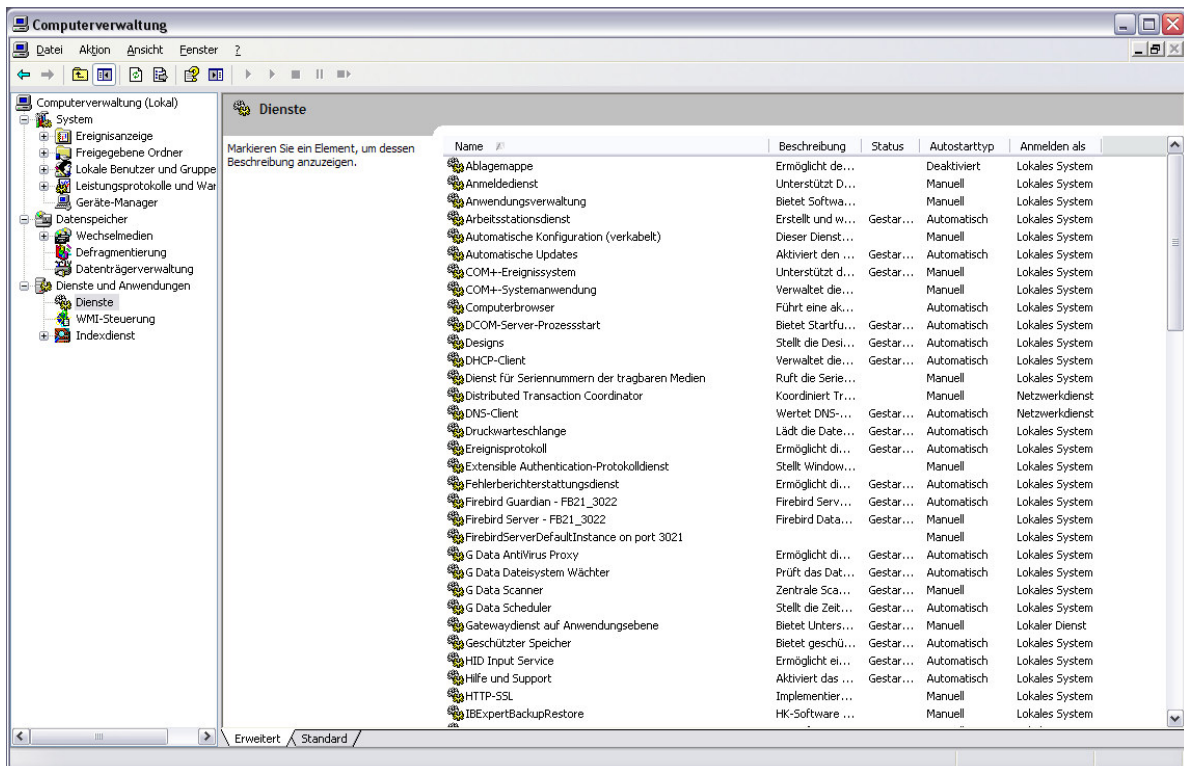
- 3) Download der ZIP – Installationsdateien von Firebird 1.5 und 2.5
- 4) Erstellen der zwei Installationsverzeichnisse für Firebird 1.5 und Firebird 2.5
 - a) C:\Programme\Firebird\FB25_3025
 - b) C:\Programme\Firebird\FB15_3050
- 5) Extrahieren der Installationsdateien in die beiden erstellten Verzeichnisse (Punkt 3)



- 6) Im BIN – Verzeichnis der Firebird 2.5 – Installation, die Datei `install_super.bat` oder `install_classic.bat` per Windows Kommando Zeile ausführen.



- (1) Der Guardian protokolliert immer die Default Instance und kann daher aus der Batch – Datei entfernt werden.
 - (2) `Install_super FB25_3025`, wobei „FB25_3025“ die Bezeichnung der Instanz ist, frei gewählt werden kann.
- 7) Im Windows-Services-Manager ist dann die entsprechende Instanz gestartet (allerdings auf dem nicht gewünschten Default Port 3050)



- 8) Im BIN – Verzeichnis der Firebird 1.5 Installation, die Datei install_super.bat oder install_classic.bat per Windows Kommando Zeile ausführen.

```

C:\WINDOWS\system32\cmd.exe
17.07.2009 10:27 65.536 instclient.exe
17.07.2009 10:27 45.056 instreg.exe
17.07.2009 10:27 69.632 instsvc.exe
17.07.2009 10:27 249.856 isql.exe
17.07.2009 10:27 237.568 qli.exe
17.07.2009 10:27 52 uninstall.bat
21 Datei(en) 5.104.093 Bytes
2 Verzeichnis(se), 95.589.273.600 Bytes frei

C:\Programme\Firebird\FB15_3050\bin>install_super FB15_3050

C:\Programme\Firebird\FB15_3050\bin>instreg install -z
instreg version WI-01.5.5.4926 Firebird 1.5
Firebird has been successfully installed in the registry.

C:\Programme\Firebird\FB15_3050\bin>instsvc install -auto -superserver -guardian
-z
instsvc version WI-01.5.5.4926 Firebird 1.5
Service "Firebird Guardian - DefaultInstance" successfully created.
Service "Firebird Server - DefaultInstance" successfully created.

C:\Programme\Firebird\FB15_3050\bin>instsvc start
Service "Firebird Guardian - DefaultInstance" successfully started.

C:\Programme\Firebird\FB15_3050\bin>
    
```

Install_super FB15_3050, wobei „FB15_3050“ die Bezeichnung der Instanz ist, die frei gewählt werden kann.

- 9) Im Windows-Services-Manager wird die entsprechende Instanz als Default-Instanz gestartet.
- 10) Im Windows\System32 – Verzeichnis darf KEINE GDS32.dll oder FBClient.dll vorhanden sein. Gegebenenfalls müssen diese Dateien gelöscht werden.
- 11) Die Firebird.conf – Datei, welche in beiden Installationspfaden zu finden ist, muss entsprechend angepasst werden.

-
- a) Ist Firebird 2.5 die Serverversion, die am meisten genutzt werden soll, muss die Firebird.conf im Installationsordner folgendermaßen angepasst werden:
- RemoteServicePort = 3025
 - RelaxedAliasChecking = 1
- b) Ist Firebird 1.5 die Serverversion, die am meisten genutzt werden soll, muss die Firebird.conf im Installationsordner folgendermaßen angepasst werden:
- RemoteServicePort = 3015
- Zu beachten ist, dass der Port 3050 der Port der Standardversion ist.
- 12) Abschließend müssen beide Firebird – Dienste neu gestartet werden, damit die Änderungen der Firebird.conf aktiv werden.